



II - 2732 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

REPUBLIC ÖSTERREICH
 DER BUNDESMINISTER
 FÜR WIRTSCHAFTLICHE ANGELEGENHEITEN
 ROBERT GRAF

Zl. 10.101/384-I/A/3a/87

Wien,
18.12.1987

1124/AB

Herrn
 Präsidenten des Nationalrates
 Mag. Leopold Gratz

1987-12-22
 zu *1140/J*

Parlament

In Beantwortung der schriftlichen parlamentarischen Anfrage Nr. 1140/J betreffend E-Heizung, welche die Abgeordneten Dr. Gugerbauer, Eigruber, Dr. Stix und Kollegen am 29. Oktober 1987 an mich richteten, beeheire ich mich wie folgt Stellung zu nehmen:

Zu Punkt 1 der Anfrage:

Beiliegende Tabellen (Beilage 1 und 2) geben Aufschluß über die Anschlußwerte und Verbrauchswerte der letzten fünf Jahre bei E-Heizungen ganz Österreichs im Tarifabnehmerbereich (Haushalt, Gewerbe und Landwirtschaft) und im Bereich der öffentlichen Gebäude. Die Angaben umfassen den gesamten Niedertemperaturbereich, eine Ausgliederung der privaten Haushalte ist nicht möglich. Nicht enthalten in der Aufstellung sind jene Elektrizitätsversorgungsunternehmen (EVU), bei denen die Grundpreisbemessung nicht mehr vom Anschlußwert, sondern vom Verbrauch abhängig ist (z.B. SAFE und VKW) sowie EVU, bei denen detaillierte Daten nicht erfaßt werden (z.B. Stadtwerke Innsbruck) und die Wiederverkäufer (kleine und mittlere EVU).

- 2 -

Zu Punkt 2 der Anfrage:

Die Anschlußwerte und Verbrauchswerte bei E-Heizungen für das Bundesland Oberösterreich zwischen 1982 und 1986 sind aus bei-liegenden Aufstellungen (Beilage 3 und 4) ersichtlich. Sie beinhalten die Werte der Landeselektrizitätsgesellschaft OKA und der landeshauptstädtischen ESG-Linz, nicht ent-halten sind die Wiederverkäufer.



Anlagen

Anschlußwerte der Elektroheizungen 4)
 von ganz Österreich
 im Bereich Haushalt, Gewerbe, Land-
 wirtschaft, öffentliche Gebäude
 jeweils zum Stichtag 31. Dezember

	Direktheizung 1)	Speicherheizung 1)	Heizung mit Wärmepumpen 2)
	in MW		
1982	810	2.070	• 3)
1983	870	2.100	• 3)
1984	924	2.128	29,5
1985	984	2.164	36,1
1986	1.031	2.174	41,3

- 1) ohne SAFE, VKW, EWI und Wiederverkäufer, nur angemeldete Direktheizung
- 2) ohne EWI, Grazer Stadtwerke und Wiederverkäufer
- 3) Statistik erst ab 1984 verfügbar
- 4) Soweit angemeldet, nicht z.B. bewegliche Direktheizgeräte für gelegentliche Raumheizung

Stromverbrauch der Elektroheizungen 2)
von ganz Österreich
im Bereich Haushalt, Gewerbe, Land-
wirtschaft, öffentliche Gebäude
jeweils zum Stichtag 31. Dezember

Direktheizung, Speicherheizung und
Heizung mit Wärmepumpen bereinigt
nach Heizgradtagen 1)

	in GWh
1982	2.108
1983	2.100
1984	2.370
1985	2.519
1986	2.496

- 1) Hochgerechnet auf Grund der Anschlußwerte mit Heizgradtagen korrigiert;
Schwankungen in den Anschlußwerten durch die klimatischen Verhältnisse,
ohne SAFE, VKW, EWI und Wiederverkäufer.
- 2) Soweit angemeldet, nicht z.B. bewegliche Direktheizgeräte
für gelegentliche Raumheizung.

Anschlußwerte der Elektroheizungen 3)

1)
in Oberösterreichim Bereich Haushalt, Gewerbe Land-
wirtschaft, öffentliche Gebäude
jeweils zum Stichtag 31. Dezember

	Direktheizung ²⁾	Speicherheizung	Heizung mit Wärmepumpen
	in MW		
1982	97	264	4,3
1983	104	274	5,8
1984	112	284	6,8
1985	121	300	8,5
1986	128	313	10,0

1) ohne Wiederverkäufer

2) nur angemeldete Direktheizung

3) Soweit angemeldet, nicht z.B. bewegliche Direktheizgeräte
für gelegentliche Raumheizung

Beilage 4

Stromverbrauch der Elektroheizungen 3)
 in Oberösterreich 1)
 im Bereich Haushalt, Gewerbe, Land-
 wirtschaft, öffentliche Gebäude
 jeweils zum Stichtag 31. Dezember

Direktheizung, Speicherheizung und Heizung mit Wärmepumpen bereinigt nach Heizgradtagen 2)	
	in GWh
1982	288
1983	235
1984	259
1985	289
1986	298

- 1) ohne Wiederverkäufer
- 2) Hochgerechnet auf Grund der Anschlußwerte mit Heizgradtagen korrigiert; Schwankungen in den Anschlußwerten durch die klimatischen Verhältnisse treten nur beim Stromverbrauch auf.
- 3) Soweit angemeldet, nicht z.B. bewegliche Direktheizgeräte für gelegentliche Raumheizung